

Baden: Auf Gegenfahrbahn geraten

Gestern Nachmittag geriet ein Automobilist innerorts auf die Gegenfahrbahn und stiess dort frontal mit einem entgegenkommenden Wagen zusammen. Drei Personen wurden leicht verletzt.



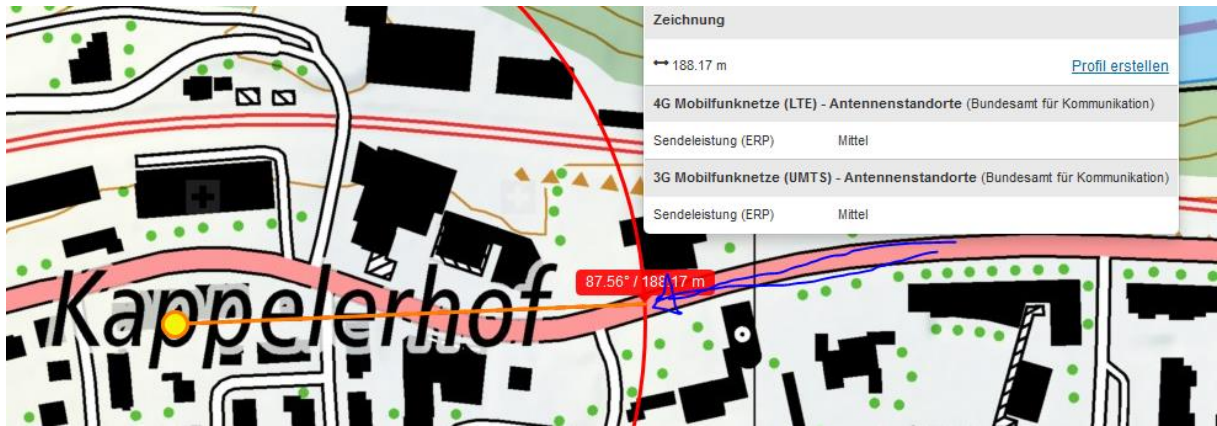
Der Unfall ereignete sich am Samstag, 3. März 2018, kurz vor 14.30 Uhr auf der Bruggerstrasse in Baden. In einem Toyota fuhr der 20-jährige Schweizer in **Richtung Turgi**, als er in einer leichten Rechtskurve auf die Gegenfahrbahn geriet. Dabei kollidierte er frontal mit einem entgegenkommenden Ford.

Der Unfallverursacher sowie die beiden Insassen im Ford wurden alle leicht verletzt. Sie wurden im Kantonsspital Baden ambulant behandelt. An beiden Autos entstand Totalschaden.

Aus welchem Grund der 20-Jährige die Herrschaft über sein Auto verlor, ist noch unklar. Die Staatsanwaltschaft Baden ordnete eine Blut- und Urinprobe sowie die Sicherstellung des Mobiltelefons an. Die Kantonspolizei Aargau nahm ihm den Führerausweis zu Händen des Strassenverkehrsamtes ab.

https://www.ag.ch/de/weiteres/aktuelles/medienportal/medienmitteilung_kapo/medienmitteilungen_kapo/medienmitteilungen_kapo_details_95168.jsp





Ungefähr bei der ausgezogenen Sicherheitslinie... am Ende der gelben google-Markierung